







#### **Dokumentation**

HafenCity Universität Hamburg (HCU)

Stefan Kreutz: stefan.kreutz@hcu-hamburg.de

#### Veranstaltungsorganisation

**Johann Daniel Lawaetz-Stiftung** 

Béatrice Barelmann: <u>barelmann@lawaetz.de</u>

Im Rahmen des EU-Projektes MP4 <u>www.mp4-interreg.eu</u>











#### Inhaltsverzeichnis

Seite 9: Anna Lisa Heitmüller / Hamburg

Private Initiativen im öffentlichen Raum

Seite 33: Sara Parrat-Halbert / South Yorkshire Forest Partnership

MP4 Erkenntnisse und Ergebnisse

Seite 83: Peter Cordes

Freunde des Jenischpark e.V.

Seite 85: Zusammenfassung der Debatte

Seite 92: Liste der Teilnehmer/innen

Seite 94: Weitere Informationen zu MP4









European Union



The European Regional Development Fund









#### MP4 Werkstattgespräch

#### Pflege von öffentlichen Freiräumen mit/von Privaten

Jenisch Haus im Jenischpark, 29. August 2012

#### Programm

#### 14.00 Begrüßung und Einführung

Dr. Ulrich Schenck, Johann Daniel Lawaetz-Stiftung, Hamburg

#### Grußwort

Hans-Peter Strenge, Freunde des Jenischpark e.V.

#### 14.15 Private Initiativen im öffentlichen Raum

Überblick über die Praxis Anna Lisa Heitmüller, Stadtplanerin

#### 14.45 Making Places Profitable MP4

Kurzvorstellung der Erkenntnisse und Ergebnisse des transnationalen EU-Projektes MP4 (in englischer Sprache) Sara Parrat-Halbert, South Yorkshire Forest-Partnership Sheffield

#### 15.15 Freunde des Jenischpark e.V.

Vorstellung der Aktivitäten und konzeptionellen Ideen des Fördervereins Peter Cordes, Freunde des Jenischpark e.V.

#### 15.30 Kaffeepause

#### 16.00 Debatte mit Input-Statements

- Wie können private Akteure mobilisiert werden?
- · Was braucht es, um private Initiativen zu fördern?
- Welche Rolle spielt die Politik
- Wie muss sich das Verwaltungshandeln verändern?

Jörg W. Lewin, Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Holger Paschburg, Bund Deutscher Landschaftsarchitekten
Carsten Butenschön, Bezirksamt Altona
Dr. Cornelia Peters, Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
Moderation: Stefan Kreutz, HCU Hamburg

#### 17.45 Abschlussfazit

Dr. Ulrich Schenck, Lawaetz-Stiftung















# Dr. Ulrich Schenck Johann Daniel Lawaetz-Stiftung









### **Hans-Peter Strenge**

European Union The European Regional Development Fund

Freunde des Jenischpark e.V.









European Union The European Regional Development Fund

### Überblicksvorträge









# Anna Lisa Heitmüller Stadtplanerin / Hamburg





# Private Initiativen im öffentlichen Raum Überblick über die Praxis

#### Privates Engagement im öffentlichen Freiraum

- Wie, mit welchen Mitteln und wofür setzen sich private Akteure im öffentlichen Freiraum ein?
- Was geschieht mit den öffentlichen Freiräumen durch die Interaktion Privater?
- Kann durch private Initiativen eine Entlastung für die Kommune bei der Pflege öffentlicher Freiräume geschaffen werden?

- Patenschaft
- Sammelaktion
- Spende
- Sponsoring
- Improvement District
- Bestandsentwicklung



#### Patenschaft

#### Patenschaft - Hamburger Grünpate









#### Patenschaft

- Initiator: Kommune zur aktiven Mitgestaltung + Pflege des Lebensumfelds
- Akteur: Bürgerschaft, Institutionen (Schulen, Vereine etc.), Unternehmen
- Freiraum: beliebig, für Bürger nah gelegen, für Unternehmen repräsentativ
- Beitrag: aktives Engagement mit eigenen Mitteln
- Engagement: langfristige Pflege mittels Vertrag
- Öffentliche Zugänglichkeit und kommunales Eigentum bleiben bestehen
- Pflegeunterstützung d. Private, geringe Organisation + reguläre Pflege d. Kommune



[Straßenbegleitgrün, Hamburg]

[Stuhlmann-Brunnen, Hamburg]

[Straßenbegleitgrün, Hamburg]

#### Sammelaktion

#### Sammelaktion - Laubsammelaktion, Berlin







#### Sammelaktion

- Initiator: Kommune
- Akteur: Bürgerschaft, Institutionen (Klassen, Vereine etc.)
- Beitrag: einmaliges, aktives Engagement
- Finanzierung: Kommunale Mittel, Spenden/ Sponsoring externer Akteure
- Öffentliche Zugänglichkeit und kommunales Eigentum bleiben bestehen
- Pflegeunterstützung durch Private, Organisation(!) + reguläre Pflege d. Kommune
- Nutzen: Gründliche Reinigung, Sensibilisierung der Bürger



[Laubsammelaktion, Berlin]

[Müllsammelaktion, Hamburg]

[Müllsammelaktion, Hamburg]

#### Spende

#### Baumspende, Hamburg







#### Spende

- Akteur: Bürgerschaft, Institutionen, Unternehmen
- Beitrag: einmalig, finanziell mit eigenen Mitteln
- Bevorzugt für konkreten Zweck / Entwicklung einer konkreten Fläche
- Öffentliche Zugänglichkeit und kommunales Eigentum bleiben bestehen
- Suche, Motivation von Spendern, Organisation d. Spendenaktion, verantwortungsvolle Folgepflege durch Kommune



[Spielgerätspende, Heroldishausen]

[Baumspende, Hamburg]

[Baumspende, Münster]

#### Sponsoring

#### Kreiselsponsoring, Köln









#### Sponsoring

- Akteur: einzelne Unternehmen
- Motivation: Werbung, Imageverbesserung, Umsatzsteigerung
- Beitrag: Finanziell mit eigenen Mitteln (GaLaBau-Unternehmen aktiv)
- Engagement: einmalig oder langfristig mittels Vertrag gesichert
- Freiraum: beliebig, bevorzugt repräsentativ
- Öffentliche Zugänglichkeit und kommunales Eigentum bleiben bestehen
- Entwicklung (+Pflege) durch Private, Kooperationsleistung der Kommune gering



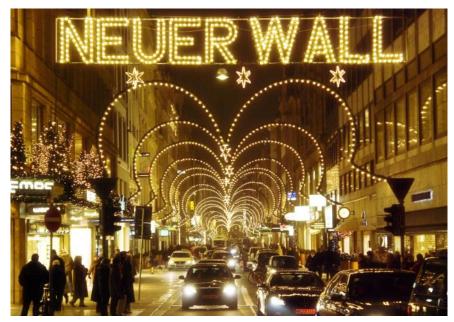
[Kreiselsponsoring, Köln]

[Spielgerätesponsoring, Stralsund]

[Millennium Park, Chicago]

Business	Improvement Distric	t

#### BID Neuer Wall, Hamburg







#### **Business Improvement District**

- Akteur: Unternehmen (Zusammenschluss zur BID-Gemeinschaft)
- Motivation: Steigerung von Attraktivität, Image, Grundstückswert, Umsatz
- Beitrag: Finanziell mit eigenen Mitteln
- Engagement: Langfristig mittels Vertrag gesichert
- Freiraum: Einkaufsstraße, Platz
- Öffentliche Zugänglichkeit und kommunales Eigentum bleiben bestehen
- Entwicklung durch Private, Kooperation (!) der Kommune, Pflege beide



[Passagenviertel, Hamburg]

[Bryant Park, New York City]

[Neuer Wall, Hamburg]

#### Bestandsentwicklung

#### Spielplatz Goerdeler Park, Duisburg (Bestandsentwicklung)



#### Bestandsentwicklung

- Initiator: Private Akteure aus der Bürgerschaft (Zusammenschluss)
- Motivation: Betroffenheit, Verbesserung eines unzureichenden Zustands
- Beitrag: Aktiv und finanziell mit eigenen + externen Mittel (!)
- Engagement: Mittel- bis langfristig mittels Vertrag gesichert
- Freiraum: Grünfläche/Park, Spielplatz
- Öffentliche Zugänglichkeit und kommunales Eigentum bleiben bestehen
- Übergang von Entwicklungsaufgabe zu Kooperation, Pflege beide
- Impulse für Stadtteilentwicklung, Stärkung d. Verantwortung und Nachbarschaft



[Stadtwaldweiher, Köln]

[Jenischpark, Hamburg]

[Elefantenspielplatz, Berlin]

#### Erkenntnisse

- Durch das Engagement wird die Qualität der Freiräume verbessert.
- Das Engagement kommt allen zugute, da die Nutzbarkeit und Zugänglichkeit nicht eingeschränkt werden.
- Die Rücksicht gegenüber dem Engagement kann Vandalismus und Verschmutzung reduzieren.
- Die Bürgerschaft engagiert sich vermehrt aktiv für kleine Grünflächen in der näheren Umgebung, von deren Missstand sie betroffen sind.
- Unternehmen setzen sich mit finanziellen Mitteln für größere, repräsentative
   Flächen ein und verfolgen wirtschaftliche Interessen.
- Das Pflegeengagement kann nur additional verstanden werden.
- Zielkonflikt zwischen unverbindlichem Engagement und einer verlässlichen und beständigen Pflege der Privaten.
- Die Kooperationsleistung verlangt Zeit und personelle, finanzielle Ressourcen.

#### Empfehlungen

- Nicht das gesamte Engagementspektrum f\u00f6rdern wollen.
- Suche nach privaten Akteuren über Werbung, Berufsverbände (Stadtebene),
   über Quartiersstrukturen, Institutionen (Quartiersebene).
- Motivation durch Anreize und Aufzeigen von Nutzen.
- Kontaktstrukturen einrichten, die informieren, beraten und in allen Entwicklungsphasen unterstützen.
- Information über Ansprechpartner, Modelle, Erfolge, Finanzierungmöglichkeiten, Flächenangebote.

#### Private Initiativen im öffentlichen Raum Überblick über die Praxis

#### Masterarbeit online zum download:

http://edoc.sub.unihamburg.de/hcu/volltexte/2012/13/pdf/Privates Engagement im oeffentlic hen Freiraum Masterthesis Heitmueller.pdf

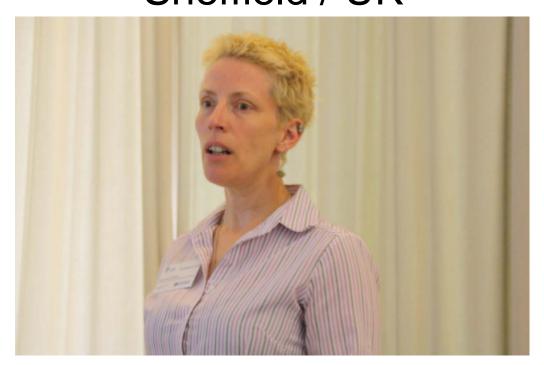




European Union The European Regional Development Fund

## Sara Parrat-Halbert

### South Yorkshire Forest Partnership Sheffield / UK













# MP4: Making Places Profitable – Public and Private Open Spaces

# MP4: Gestaltung und Pflege attraktiver öffentlicher und privater Freiräume









MP4 is a European partnership focussing on innovative approaches for not only planning and designing new and existing open spaces, but caring for them sustainably and long term.

We call this place-keeping

MP4 ist eine europäische Partnerschaft, nicht nur für die Planung und Gestaltung neuer und bestehender Freiräume. Das Projekt konzentriert sich (auch) auf die Entwicklung und Erprobung langfristiger und nachhaltiger Pflegekonzepte.

Wir nennen das 'place-keeping'









MP4 has been working to find workable solutions for maintenance and management requirements. The final goal is to bring about a major shift in local and EU cohesion policy towards the long-term security of its investments

MP4 hat daran gearbeitet, praktikable Lösungen für die Unterhaltung und Pflege von Freiräumen zu finden. Das Endziel ist es, Veränderungen in der lokalen und EU Kohäsions-Politik anzustossen - auch zur Absicherung von Investitionen (in attraktive Städte)









# With 9 Partners across 6 countries, and 9 demonstration sites, MP4 has identified sustainable ways of ensuring long-term place-keeping

Gemeinsam mit neun Partnern aus sechs Ländern und neun Demonstrations-Standorten, hat MP4 nachhaltige Wege indentifiziert, um langfristige 'Place-keeping'-Modelle sicherzustellen



- University of Sheffield, South Yorkshire Forest, Sheffield
- OostKamp, Belgium
- Emmen, Netherlands











Using the lessons MP4 has learnt, we hope that cities across the EU will sign up to the promise of making place-keeping a part of their masterplanning, and to give place-keeping the importance it deserves

Unter Verwendung der MP4-Erkenntnisse hoffen wir, dass sich Städte in der EU verpflichten, 'Place-keeping' zu einem Teil ihres gesamtstädtischen Masterplanung zu machen und 'Place-keeping die Bedeutung geben, die es verdient









#### **MP4's Outputs**

5 policy documents outlining recommendations for our politicians. Each document covers one major aspect of place-keeping: finance; governance/engagement; policy; partnerships and evaluation

#### **Outputs von MP4**

5 Policy-Dokumente, die Empfehlungen für unsere Politiker umreiβen. Jedes Dokument betont dabei einen bedeutenden Aspekt des 'Place-keeping': Finanzierung; Governance/Beteiligung; Politik/Steuerung; Partnerschaften und Evaluation/Monitoring









An online resource for practitioners: written by the project's practitioners, the MP4 toolkit offers golden rules of successful place-keeping; answers to the most important problems and difficulties; and further guidance and tools which will help facilitate successful long-term management and maintenance

Eine Online Ressource von Praktikern für Praktiker: das MP4 Toolkit bietet "goldene Regeln" für ein Erfolg versprechendes 'Place-keeping'; Antworten auf die wichtigsten Probleme und Schwierigkeiten; und dazu auch weitere Hinweise und Tools, um Unterhalt und Pflege von Freiräumen langfristig zu sichern









Of course, it is not just today's practitioners and politicians who need to understand the importance of place-keeping when planning place-making, but the planners, decision-makers and practitioners of tomorrow

Natürlich sind es nicht nur die heutigen Praktiker und Politiker, welche die Wichtigkeit des 'Place-keeping' verstehen müssen, wenn sie 'Place-making' betreiben auch die Planungsprofis und Praktiker von morgen sollen angesprochen werden









#### Therefore MP4 has produced a book,

#### 'Making Places That Matter'

to help ensure our lessons and recommendations are carried forward by future generations. Lets get it right, at the very beginning, with the right mindset!

Darum haben die MP4-Partner ein Buch geschrieben

#### 'Making Places That Matter'

um sicherzustellen, daß die Erkenntnisse und Empfehlungen von zukünftigen Generationen umgesetzt werden. Lasst es uns von Anfang an richtig machen, mit der richtigen Denkweise!









#### So – what did we find out?

Also – was haben wir herausgefunden?









One of the most important aspects of place-keeping is the local community. In the UK, we have a long tradition of local people being involved in the care of their open spaces. It is not just our home which is our castle, but our parks and squares too

Einer der wichtigsten Aspekte des 'Place-keeping' ist die lokale Gemeinschaft. In Großbritannien haben wir eine lange Tradition, dass die Menschen vor Ort sich bei der Pflege von Freiräumen engagieren. Nicht nur unsere Wohnung ist unser Zuhause, es sind auch unsere Parks und Plätze.



Courtesy of The Telegraph









The most common way for urban communities in the UK to become involved, is through 'Friends of *name of the parc*' groups A 'Friends of ...' group is a body of people whose voluntary commitment to an open space is officially recognised by the Local Authority

Am weitesten verbreitet in GB ist das Engagement lokaler Bevölkerung in den sog. 'Friends of *Name des Parks*' Gruppen Eine 'Friends of Group' ist eine Gruppe von Menschen, deren freiwillige Selbstverpflichtung, sich um einen Freiraum zu kümmern, offiziell von der Stadt anerkannt wird.











Some 'Friends of ...' groups are formal groups, with a constitution and sometimes with paid membership. They are able to apply for funding, own a bank account, and often enter in to a formal partnership with the Local Authority

Einige 'Friends of ...' Gruppen sind formalisiert - mit einer Satzung und manchmal einer bezahlten Mitgliedschaft. Sie können Fördermittel einwerben, ein Bankkonto haben und oft eine offizielle Partnerschaft mit der Stadt eingehen









Other 'Friends of...' groups are much less formal, whose make-up is more of a group of people with a shared interest and vision for their local greenspace

Andere 'Friends of...' Gruppen sind viel weniger formalisiert. Sie sind mehr ein Kreis von Menschen mit einem gemeinsamen Interesse und einer Vision für ihren lokalen Freiraum









They may not have a constitution, or a paid membership, which excludes them from fundraising of any sort, but their lobbying of politicians and Local Authority can be just as powerful as a formalised group

Sie haben vielleicht keine formelle Grundlage oder bezahlte Mitgliedschaft, und sie können sich auch nicht um Fördermittel bewerben - aber durch ihren Einfluss auf Politiker und die Verwaltung können sie genauso mächtig wie eine offizieller Verein sein.









'Friends of...' groups can be made up of local people of all ages and professions, but in reality they are often mostly retired people who have the time to commit to meetings, organising events, identifying funding possibilities and applying for them

'Friends of...' Gruppen können aus Menschen aller Alters-und Berufsgruppen bestehen, aber zumeist sind es vor allem Rentner, welche die Zeit haben, an Sitzungen teilzunehmen, Veranstaltungen zu organisieren, Fördermöglichkeiten zu identifizieren und diese beantragen.









## Different 'Friends of...' groups have different priorities:

Some just want to make sure their park is cared for to an acceptable standard, concentrating on holding their Local Authority to account

Some concentrate on political lobbying, usually at local level, to ensure their park is given the attention they feel it deserves

## Verschiedene 'Friends of...' Gruppen haben unterschiedliche Prioritäten:

Einige wollen einfach sicherstellen, dass ihr Park mit einem annehmbaren Standard gepflegt, wird und konzentrieren sich darauf, die Verantwortung der Verwaltung zu verdeutlichen

Einige konzentrieren sich auf politische Lobbyarbeit, meist auf lokaler Ebene, um sicherzustellen, daß ihr Park die ihres Erachtens notwendige Aufmerksamkeit erhält Some just want to hold local events for their community – perhaps a summer fair, or activity days for local children during the holidays

Some want to make real improvements through planting trees or spring bulbs, or improving existing facilities such as the children's play area



# Sometimes members within a group are interested only in their own agenda

### Manchmal sind die Mitglieder innerhalb einer Gruppe nur an ihrer eigenen persönlichen Agenda interessiert

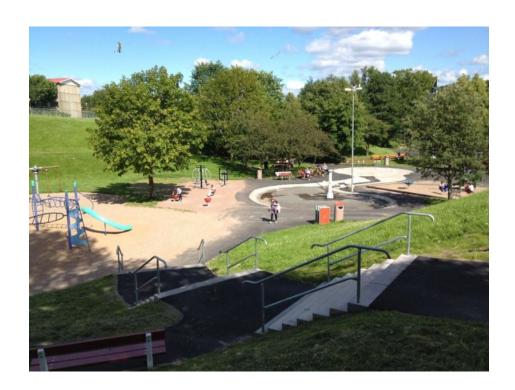








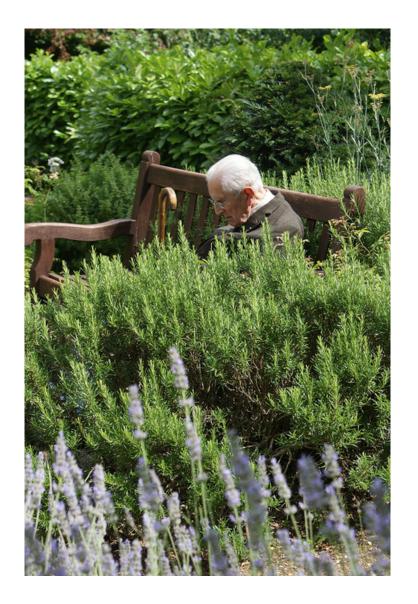
## Those with young children might want to concentrate on the children's play area



Menschen mit kleinen Kindern möchten sich vielleicht auf den Kinderspielplatz konzentrieren

## Others might want somewhere tranquil to sit

Andere Leute möchten einfach nur irgendwo ruhig sitzen





The local amateur football team might want somewhere flat to play

Die lokale Amateur-Fuβballmannschaft möchte vielleicht nur irgendwo einen Platz zum spielen



Dog walkers might want somewhere to walk their dog

Leute mit Hunden wollen irgendwo Platz zum Gassi gehen

The relationship between a 'Friends of' group and the Local Authority is very important. There are advantages and disadvantages to a 'Friends of' group, but they are still seen as an important part of any place-keeping strategy

Das Verhältnis zwischen einer 'Friends of...' Gruppe und der Stadt is sehr wichtig. Es gibt Vor- und Nachteile einer 'Friends of...' Gruppe, aber sie werden als wichtiger Teil aller 'Place-keeping' Strategien gesehen









'Friends of 'groups can bring additional resources to a greenspace through:

organisation of events
acting as the 'eyes and ears' of a site
accessing funding streams not available to a Local Authority
(UK)
shifting the focus from problems to developing a shared vision

'Friends of...' Gruppen können zusätzliche Ressourcen in einen Freiraum bringen, durch:

- die Organisation von Veranstaltungen,
- Ihre Präsenz vor Ort als "Augen und Ohren",
- Zugang zu Fördermitteln, die für (britische) Stadtverwaltungen nicht zugänglich sind,
- die Verschiebung der Aufmerksamkeit von den Problemen zur Entwicklung einer gemeinsamen Vision

















.....but.....

.....aber.....

'Friends of' groups need support from the Local Authority.

The land belongs to the Authority and they cannot carry out work without prior knowledge and permission of the Authority

'Friends of...' Gruppen brauchen Unterstützung von der Stadtverwaltung. Das öffentliche Grundstück gehört der Stadt - und sie können keine Arbeiten ohne vorheriges Wissen und Genehmigung der Verwaltung vornehmen









Local Authorities must be willing to invest time, resources and commit to long-term support of the group which usually comprises lay people inexperienced in the requirements of Place-keeping, or its implications

Die Verwaltungen müssen bereit sein, Zeit und Ressourcen für eine langfristige Unterstützung der Gruppe zu investieren - ein Gruppe, die in der Regel aus Laien besteht, die unerfahren bezüglich der Anforderungen und der Auswirkugnen des "Place-keeping" ist









## It can be difficult to separate individuals' agendas from that of the group

Local Authorities can sometimes be dismissive of the group members, seeing them as inexperienced and having no skills

Es könnte schwierig sein, die Interessen von Einzelpersonen von denen der Gruppe zu unterscheiden

Städte können manchmal ablehnend gegenüber Mitgliedern der Gruppe sein, weil sie diese als unerfahren und ohne Fähigkeiten betrachten















## Local Authorities sometimes see 'Friends of' groups as a way of cutting costs

'Friends of' groups can be unrealistic in their expectations

Manchmal sehen die Verwaltungen die 'Friends of ...'
Gruppen als eine Möglichkeit, Geld zu sparen und Kosten zu senken

'Friends of ...' Gruppen können unrealistisch in ihren Erwartungen und Forderungen sein

#### Case Study: Friends of Firth Park, Sheffield UK



#### Fallstudie: Friends of Firth Park, Sheffield UK









#### The Park

Firth Park is a traditional Victorian park in the centre of the Firth Park residential area

It is located in a deprived area with a high ethnic mix

The park was given to the people of Sheffield in 1875 by local entrepreneur Mark Firth, and covers 15.2ha

It is listed by English Heritage as having special historic interest

**European Union** 



#### Der Park

**SOUTH**YORKSHIRE

A National community forest Partner

Firth Park ist ein klassischer Victorianischer Park im Zentrum des Wohngebietes Firth Park

Es ist ein benachteiligtes Gebiet mit einer hohen ethnischen Mischung

Der Park wurde für die Menschen in Sheffield im Jahre 1875 vom lokalen Unternehmer Mark Firth gestiftet. Der Park ist 15,2 Hektar groß

Er wird von "English Heritage" als "spezielles historisches Interesse" eingestuft







The park began to decline from the 1970s when budget cuts and changing priorities meant the Local Authority found it increasingly difficult to care for it

In den 1970er Jahren begann der Park zu verfallen. Budgetkürzungen und verändertene Prioritäten machten es der Stadt immer schwerer, ihn zu pflegen

In the 1990s the park hit a low, when an historic building was partially destroyed by fire. This was the catalyst for the formation of 'The Friends'

In den 1990er Jahren war der Park stark beeinträchtigt, als ein historisches Gebäude durch ein Feuer teilweise zerstörtwurde. Dies war der Auslöser zur Bildung der 'Friends of...' Gruppe

The park is now a Green Flag site, is host to a Children's Centre and thriving café, bowling green, formal gardens, and children's play areas

Heute ist der Park ein 'Green Flag Park', verfügt über ein Kinderzentrum, ein florierendes Café, eine Rasenfläche für Bowling, angelegte Beete und Kinderspielplätze











### ...and after place-making



...und nach der Umgestaltung

### The Friends of Firth Park

The Friends of Firth Park

The Friends of Firth Park has been involved in Firth Park's regeneration since the group's formation in 1999 Seit ihrer Gründung 1999 ist "The Friends of Firth Park" Gruppe an der Umgestaltung und Erneuerung des Parks beteiligt

There are 20-30 members, which is low by Sheffield standards.
Only a small handful is active

Es gibt 20-30 Mitglieder, was im Durschnitt Sheffields wenig ist. Nur eine kleine Handvoll ist aktiv.









Membership consists mostly of retired females, and therefore unable to pursue physical place-keeping activities, although members strongly feel that they do not wish to be involved with maintenance due to the risk of Council Officers losing their job as a result of their efforts

Die Mitglieder sind hauptsächlich pensionierte Frauen. Deshalb können sie nicht körperlich aktiv werden, obwohl Mitglieder auch der festen Überzeugung sind, dass sie nicht an der Pflege und Unterhaltung beteiligt sein sollten, weil durch solche Aktivitäten städtische Mitarbeiter ihre Arbeit verlieren könnten.

When first formed 'The Friends' group concentrated on making small physical improvements: litter picking; painting the park railings; and bulb planting

Nach ihrer Gründung hat sich die 'Friends of...' Gruppe konzentriert auf kleine physische Verbesserungen konzentriert: Sammlung von Abfall, Geländer und Zäune streichen und Blumenzwiebeln setzen.









The group worked with the Local Authority to engage consultants who drew up a masterplan for the park.

The group helps the Authority to deliver elements of the plan

Die Gruppe hat mit der Stadtverwaltung gemeinsam am Auftrag für einen Gutachter zur Erstellung eines Masterplans für den Park gearbeitet. Die Gruppe unterstützt die Stadt bei der Umsetzung von Elementen des Plans











Heute liegt der Fokus auf Veranstaltungen, die neugierig machen sollen – z.B. Spaβtage, das jährliche Firth Park Fest und andere Veranstaltungen

Now, its focus is on fun days, the annual Firth Park Festival, and other awareness-raising events

The group is constituted, which allows it to seek out and apply for funding

Die Gruppe hat eine formale Satzung; d.h. sie kann sich um Fördermittel bewerben

It is a forum for stakeholder discussion about the park, it lobbies for increased resources and works with the Local Authority to deliver improvement projects, events and activities

Der Gruppe bietet ein Forum, um die Parkstrategie zu diskutieren, sie leistet politische Lobbyarbeit für bessere Ressourcen und arbeitet mit der Stadtverwaltung, um Erneuerungsmaßnahmen, Veranstaltungen und Aktivitäten umzusetzen









Day to day, the group informally monitors park use and provides first contact for park users

Täglich "überwacht" die Gruppe inoffiziell die Parknutzung und ist der erste Kontakt für Besucher

The group continues to lobby, keeping the Park high on the agenda of local politicians

Die Gruppe setzt ihre politische Lobbyarbeit fort, um den Park ganz oben auf der Agenda der lokalen Politiker zu halten

















## Working with Communities

They know the problems

They 'own' the open space and are protective of it

They might be lacking in greenspace professionals' skills, but they will have skills the professionals do not

They can access funding

They often have the trust of their community, and can help to raise levels of trust in the Local Authority

# Arbeiten mit lokaler Bevölkerung

Sie kennen die Probleme vor Ort

Sie 'besitzen' den Freiraum, fühlen sich für ihn verantwortlich und schützen ihn

Vielleicht haben sie keine professionellen Freiraum-Kompetenzen, aber sie können Fähigkeiten haben, welche die Profis nicht haben

Sie können Fördermittel einwerben

Oft haben sie das Vertrauen der Nachbarschaft, und können dabei helfen, das Vertrauen in die Stadtverwaltung zu verbessern Don't take advantage of them – they are not there to do work Local Authorities can no longer afford to do

Sie sollten nicht ausgenutzt werden – sie sind nicht dazu da, die Arbeit zu tun, die die Stadt sich nicht mehr leisten kann

Support them, and treat them as equals

Unterstützen Sie sie - und behandeln Sie sie als Gleichberechtigte

Communication – between Local Authority and Community, and between Community and Local Authority – is important

Kommunikation – zwischen Verwaltung und Bevölkerung, und zwischen Bevölkerung und Verwaltung – ist wichtig

The UK 'Friends of' model is transferrable – its worth a try!

Das UK 'Friends of' Modell ist übertragbar – es ist einen Versuch wert!

















MP4's Toolkit for Practitioners (auf Englisch oder mit Google Translate): www.mp4-interreg.eu

'Making Places that Matter' (Buch auf Englisch)
sara.parratt-halbert@syforest.co.uk

MP4's 5 policy documents

(auf Englisch): www.mp4-interreg.eu

(auf Deutsch): stefan.kreutz@hcu-hamburg.de

MP4's Final Report (auf Englisch): www.mp4-interreg.eu

MP4's Final Conference 'Green Growth: New Shoots' and report (auf Englisch): www.greengrowthnewshoots.com

These publications will be available from the end of September 2012 Diese Veröffentlichungen werden ab Ende September 2012 erhältlich sein





The European Regional Development Fund

## **Bericht aus der Praxis**









# Peter Cordes Freunde des Jenischpark e.V.









The European Regional Development Fund

## Kaffeepause







European Union The European Regional Development Fund

# Debatte über Aktivierung und Einbindung privater Akteure und Initiativen





## Input-Statements





- Carsten Butenschön
   Bezirksamt Altona Fachamt MR
- Jörg W. Lewin
   Bezirksversammlung Hamburg-Nord
- Holger Paschburg
   Bund Deutscher Landschaftsarchitekten bdla
- Dr. Cornelia Peters
   Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

   Moderation: Stefan Kreutz / HCU







European Unio



The European Regional Development Fund







#### Rahmenbedingungen für die Förderung von Initiativen und privatem Engagement

- In Altona gibt es unterschiedliche Initiativen, die sich für den Erhalt und die Weiterentwicklung von Grünflächen und Freiräumen einsetzen – neben dem Freundeskreis Jenischpark werden der Förderverein Klövensteen und die Initiative Hohes Elbufer als Beispiele genannt
- Historisch gehen viele Parks und Grünflächen auf private Stiftungen zurück
- Verwaltung ist auf die Fördervereine/Freundeskreise angewiesen diese Gruppen machen immer wieder Druck auf die Verwaltung und weisen nachdrücklich auf Defizite und Probleme vor Ort hin, aber sie sind tlw. auch aktiv vor Ort (z.B. Müll sammeln)
- Auch viele andere Grünflächen und Freiräume brauchen Unterstützung und Initiative nicht nur die "prominenten" Lagen und Flächen
- Kooperationen mit Verbänden laufen in der Praxis, z.B. mit den Naturschutz-Verbänden in den Naturschutzgebieten (z.B. Patenschaften durch den NABU)
- Nutzungen im öffentlichen Raum nehmen zu (auch durch Verdichtung mit Wohnungsbau) und die Verwaltung kommt kaum hinterher – inkl. Nutzungskonflikte zwischen unterschiedlichen Interessen
- Es gibt einen "bunten Strauß" von Projekten und Erwartungen bezüglich der Gestaltung und Eigeninitiative in öffentlichen Räumen Flexibilität und Kreativität nimmt zu
- Die erforderliche Würdigung, Wertschätzung und Unterstützung privater Initiativen kommt häufig zu kurz, da hierfür Kapazitäten und Ressourcen in der Verwaltung fehlen
- Im Rahmen der Qualitätsoffensive Freiraum versucht die BSU gezielt die Wohnungswirtschaft als Planungspartner für die Herstellung und Pflege von Freiräumen zu gewinnen
- Erfahrungen mit der Akquise von Spenden für kleinere Flächen sind häufig frustrierend
- Verteilungskampf um öffentliche Mittel ist ein Hindernis
- Engagement und Initiative ist oft abhängig von Einzelpersonen Verankerung an Institutionen tlw. schwierig, z.B. Schulen
- In der Bevölkerung gibt es tlw. mangelnde Eigenverantwortung sondern eher eine Anspruchshaltung gegenüber der Stadt
- Es gibt gute und schlechte Beispiele für privates Engagement und Initiative
- Die Aktivitäten und Resultate von privaten Initiativen werden durchaus kontrovers diskutiert so wird z.B. urban gardening in öffentlichen Grünflächen kritisch gesehen
- In der Stadtteilentwicklung gibt es mehr Möglichkeiten für die Förderung privaten bzw. zivilgesellschaftlichen Engagements, z.B. Anschubfinanzierung, Begleitung und Moderation
- Kleine Stadtteilparks bieten häufig mehr Möglichkeiten für nachbarschaftliches Engagement ("Unser Grün") als große, eher anonyme Flächen
- Eine ausgeprägte Tradition der Freundeskreise wie in Großbritannien existiert in Deutschland nicht



European Union The European Regional Development Fund





#### Handlungsempfehlungen und -vorschläge 1

- Neue Planungskultur zum öffentlichen Raum erforderlich
- Erforderlich ist eine Überwindung der strikten Gegensätze öffentlich privat bei den Flächen, den Nutzungen, den Gestaltungen
- Erforderliche Klärung, wie viel die Stadt abgeben/delegieren kann und will (Kriterien, Rahmenbedingungen)
- Politischer Wille muss vorhanden sein / Politik muss Rahmenbedingungen für private Initiativen schaffen bzw. verbessern – hier ist vor allem die Bürgerschaft gefragt
- Pflege- und Entwicklungspläne für Freiräume/Grünflächen erstellen auf dieser Grundlage wird deutlich, welche Ressourcen es in der Praxis bräuchte
- Auskömmliche Unterhaltungsmittel für öffentliche Freiräume müssen gesichert werden vor der finanziellen Unterausstattung retten einen auch keine privaten Initiativen
- Wohnungswirtschaft muss stärker sensibilisiert und motiviert werden Freiraumqualitätsplan für private Freiflächen müsste verbindlich vorgeschrieben werden
- Es braucht Ressourcen, um private Initiativen zu fördern ("professionelles Akteursmanagement"), z.B. Anschubfinanzierung durch bezirkliche Sondermittel außerdem intensive Kommunikation und Anreize zur Motivation
- Es braucht "Anker-Akteure" für Freiraumaktivitäten
- Multiplikatoren sind gefragt, um das Thema zu transportieren sowie Engagement, Initiativen und Kooperation zu f\u00f6rdern – z.B. Wohnungswirtschaft oder Schulen
- Gute Beispiele kommunizieren
- Öffentliches Bewusstsein für Freiraumqualitäten wecken bzw. stärken
- Vereine sollten keine eigentumsrechtliche Verfügung über öffentliche Flächen erhalten Öffentliche Räume müssen öffentlich zugänglich bleiben
- Öffentlichen Raum wieder als Teil des Wohnumfeldes wahrnehmen ("sense of ownership") – mit der entsprechenden Verantwortung für die Pflege der Flächen
- Quartiersbezüge fördern
- Initiativen "von unten" fördern Bürger/innen ernst nehmen und ihnen zuhören, Engagement würdigen und wertschätzen (z.B. durch Besuche, Auszeichnungen etc.)
- Neue Kleingarten-Formen entwickeln und als Orte für g\u00e4rtnerische Aktivit\u00e4ten st\u00e4rken traditionelle KGV-Strukturen \u00fcberpr\u00fcfen
- Verwaltung braucht "Fingerspitzengefühl" in der Alltagspraxis der Verwaltung müssen bestimmte Dinge auch mal egal sein, wie sie in der Praxis im Rahmen von Patenschaften oder auch informellem privaten Engagement umgesetzt werden (z.B. die Gestaltung von Baumscheiben) – "Wo kein Kläger, da kein Richter" / Entspanntere Haltung pflegen
- Flächenvorsorge ist dringend erforderlich, um Flächen zu sichern und bereitzustellen











#### Handlungsempfehlungen und -vorschläge 2

- Keine Zentralisierung der Grünverwaltung, sonst verkommen die dezentralen Flächen zum "Restgrün", das gar nicht mehr gepflegt werden kann – außerdem kommen die Bürger/innen mit ihren Anliegen und ihrer Kritik zu den Bezirken
- Gestaltung muss einladend sein und unterschiedliche Nutzungen zulassen
- Gestaltung öffentlicher Grünflächen kritisch überprüfen althergebrachte rein gärtnerische Gestaltungsansätze sind häufig nicht mehr zeitgemäß / Auch ungestaltete Restflächen zulassen
- Halböffentliche Freiräume (Innenhöfe, Abstandsflächen) stärker nutzen, z.B. Grillplätze statt ungenutzter Sandkisten private Flächen für die Anwohner besser nutzbar machen



European Union The European Regional Development Fund

#### In der Debatte genannte Projektbeispiele

**Meenkwiese Eppendorf:** Hier wird gemeinsam mit MR, Schulen und privaten Patenschaften ein Themengarten auf der Meenkwiese realisiert, inkl. Schulung von Schülern – komplett auf Initiative "von unten" entstanden

**Alsterdorfer Markt:** Öffentlicher Raum / Stadtteilmitte auf privatem Grund entstanden - http://www.alsterdorfer-markt.de

**Essener Straße:** Abkommen zwischen Stadtteil und Verwaltung - <a href="http://www.langenhorn-nord.de">http://www.langenhorn-nord.de</a>

Positionspapier des blda zum Hamburger Stadtgrün (Mai 2011): <a href="http://www.hh.bdla.de/assets/pdf">http://www.hh.bdla.de/assets/pdf</a> Dokumente/2011 bdla Positionen Hamburger Stadtgrue n.pdf





## Teilnehmer/innen



European Unio

The European Regional Development Fund







## Teilnehmer/innen



uropean Union The European Regional Development Fund

Name	Vorname	Organisation
Andresen	Sabine	HCU-REAP
Barelmann	Beatrice	Lawaetz-Stiftung

Barisch-Becker Sabine BSU

Blauel Jochen Projektberatung und -entwicklung

Boekhoff Gerrald Bezirksamt Harburg / MR

Büttner Frithjof BSU / LP

Butenschön Carsten Bezirksamt Altona / MR

Cordes Peter Freunde des Jenischpark e.V.

Dumsky Florian

Eich Gottfried IBA Hamburg
Eichler Mathias ProQuartier

Engelschall Barbara Regionalpark Wedeler Au e.V. Fokuhl Katrin HafenCity Hamburg GmbH

Gohde-Ahrens Rixa Lawaetz-Stiftung Hahn Markus SPD BV HH-Nord

Hansen Werner Stadtteilbeirat Steilshoop
Hauff Friedo Bezirksamt Mitte / MR

Hein-Wussow Ulrich BSU / LP Heitmüller Anna Lisa Stadtplanerin

Hirsch Anna HCU

Hunck Andreas Hunck+Lorenz Freiraumplanung

Joster Astrid BV Altona







## Teilnehmer/innen



uropean Union The European Regional Development Fund

Organisation

Kahl Andreas Stadtreinigung Hamburg

Kohler Martin HCU

Kowalsky Peter BID Management /Konsalt GmbH

Kreutz Stefan HCU

Kroog Vera bdla Hamburg Geschäftsstelle

Levin Jörg W. BV Hamburg-Nord Manke Fritz SPD Bergedorf Menzel Manuel Lawaetz-Stiftung

Osinski Petra

Parrat-Halbert Sara South Yorkshire Forest-Partnership Sheffield Paschburg Holger Bund Deutscher Landschaftsarchitekten

Dr. Peters Conelia BSU / LP

Quast Alexandra Lawaetz-Stiftung

Sattler Frank Stadtreinigung Hamburg

Schenck Ulrich Lawaetz-Stiftung

Seiffert Marie-Luise BWVI

Stahl Martina Lawaetz-Stiftung

Steffens Katja CDU Fraktion BV Altona

Stemme Sonja HCU

Strenge Hans-Peter Freunde des Jenischpark e.V.
Dr. Tiedemann-Bischop Nicole Direktorin Altonaer Museum

Urban-Binder Brigitte SDP Altona
van Buggenum Willi Lawaetz-Stiftung
Weiler Markus Bezirksamt Mitte /MR







# MP4 Projektergebnisse und -informationen



The European Regional Development Fund



www.mp4-interreg.eu











## MP4 Material: place-keeping case studies

- GetMove Projekt in Steilshoop
- Space for Teens in Steilshoop
- HID Steilshoop Reinigung und Pflege
- HafenCity Hamburg Freiräume
- Hamburger BID Erfahrungen
- Bürgerpark Bremen
- Study: Community Capacity in place-keeping











## **MP4 Kontakte in Hamburg**

www.mp4-interreg.eu

## Johann Daniel Lawaetz-Stiftung

Dr. Ulrich Schenck: <a href="mailto:schenck@lawaetz.de">schenck@lawaetz.de</a>

Béatrice Barelmann: barelmann@lawaetz.de

## HafenCity Universität Hamburg (HCU)

Prof. Dr.-Ing. Thomas Krüger: <a href="mailto:thomas.krueger@hcu-hamburg.de">thomas.krueger@hcu-hamburg.de</a>

Stefan Kreutz: stefan.kreutz@hcu-hamburg.de













The European Regional Development Fund



2008 - 2012























